



Protokoll der Mitgliederversammlung

Datum: 14.03.2016, Beginn 20.00 Uhr, Ende 21.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Overath, Steinhofplatz

Anwesende: siehe Anlage A (Mitglieder) und Anlage B (Eltern, Gäste)

Tagesordnungspunkte:

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Sitzung wurde um 20.00 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Hans-Georg Sienz eröffnet. Er unterrichtete über die ordnungsgemäße Einladung durch schriftliche Einladung aller Vereinsmitglieder am 25.02.2016. Die Einladung wurde am 25.02.2016 auch auf der Homepage des Bergischen Schwimmclubs veröffentlicht.

TOP 2: Vorlage und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015

Hans-Georg Sienz teilte mit, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung 2015 zur Einsicht für Interessierte in gedruckter Form vorliegt. Weiterhin ist das Protokoll auf der Homepage des Bergischen Schwimmclubs zu finden:

<http://www.bergischersc68.de/index.php/verein/mitgliederversammlungen>

Hierauf wurde bereits in der schriftlichen Einladung zur Mitgliederversammlung 2016 hingewiesen. Die Mitgliederversammlung verzichtete auf eine Verlesung des Protokolls. Das Protokoll der Versammlung 2015 wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

TOP 3: Bericht des Vorstandes:

Der Bericht des Vorstandes lag in gedruckter Form für die anwesenden Mitglieder und Gäste zum Mitnehmen aus. Die Berichte wurden von den einzelnen Vorstandsmitgliedern erläutert.

Bericht der Sportwartin über das Jahr 2015 (Judith Schmitz)

- **Wettkampfsport**

Im Jahr 2015 haben die Wettkampfsportler des BSC an zahlreichen Wettkämpfen in unserer Region, sowie an Wettkämpfen in den Sportstädten Dortmund, Bochum, Wuppertal, Duisburg, Köln, Bonn, etc. teilgenommen. Einzelne Sportler qualifizierten sich sogar für Wettkämpfe in Berlin und Hannover. Ausgewählte Kaderschwimmer des Schwimmbezirks Mittelrhein fuhren bis nach Linz (Österreich).

Im Frühjahr bei der NRW Lange Stecke in Bochum wurde Josefa Dünschede Vizemeisterin über 800m Freistil. Viktoria Schultz, Alina Lukas, Tizian Kaiser, Kim Leandra Schäfer, Felix Reuber und Fabian Schultz hatten ebenfalls die Pflichtzeit erreicht und belegten vordere Plätze in ihren Jahrgängen.

Nele Herkenrath startete beim NRW Jugendmehrkampf in Dortmund und belegte einen tollen 5. Platz. Viele Schwimmer nahmen am Neptun Cup im Kölner Leistungszentrum teil, um teilweise erstmalig über 200m Lagen und 400 Freistil an den Start zu gehen.

Bei den Mittelrheinmeisterschaften Ende März wurde Lukas Sienz Mittelrheinmeister über 50m und 100m Rücken, sowie Vizemeister über 200m Rücken. Viktoria sicherte sich über 100m, 200m Brust und 200m Schmetterling nicht nur den Mittrheinmeistertitel, sondern qualifizierte sich mit ihren schwimmerischen Leistungen über 50m und 100m Brust für die Deutschen Meisterschaften in Berlin im April.

In Berlin qualifizierte sie sich über 50m und 100m Brust fürs EYOF-Finale der Jahrgänge 2001/2002 und belegte dort einen hervorragenden 4. sowie den 10. Platz. Ende April reisten 38 BSC- Schwimmer der Jahrgänge 2000-2006 ins Unibad Bochum, um dort am 10. Internationalen Frühjahrsschwimmfest teilzunehmen.

Beim 40. Kölner Stadtadler wurden zahlreiche Medaillen gesammelt.

Bei den SBM-Jahrgangsmesterschaften im Mai sammelten die Overather Schwimmer zahlreiche Mittelrheinmeistertitel. Ilka Schade wurde Mittelrheinmeisterin über 100m und 200m Rücken, Madita Biermann über 100m Freistil, Annie Schmitz über 400m Freistil, Lewin Vach über 100m Brust, Huba Pathi über 100m Schmetterling und Felix Reuber über 200m Brust.

Beim 16. Lindlarer Junior Cup gingen die kleinen Wettkampfschwimmer der Jahrgänge 2006-2009 an den Start und zeigten ihre Stärke in der Region.



Für Kim Leandra Schäfer, Alina Lukas, Josefa Dünschede und Tabea Schäfer ging zum 3. Internationalen Stadtwerke Cup nach Solingen.

Maleen Pogoda, Kim Leandra Schäfer, Sabrina Stander und Viktoria Schultz nahmen erfolgreich bei den NRW-Meisterschaften der älteren Jahrgänge und in der offenen Klasse in Warendorf teil. Bei den NRW-Jahrgangsmesterschaften am 16./17. Mai in Köln sicherte sich Viktoria den NRW-Jahrgangsmestertitel über 50m Brust und 50m Schmetterling.

Beim SBM Nachwuchsschwimmfest am 21.05. 2016 sicherten sich 18 Schwimmer 11 Gold, 8 Silber- und 10 Bronzemedailles.

Ende Mai ging es für die 44 BSC Wettkampfschwimmer zum beliebten Hardtberger Nachwuchsschwimmfest im Frankenbad Bonn.

Für die Deutschen Jahrgangsmesterschaften vom 2.- 6.6.2015 in Berlin hatten sich Felix Reuber, Viktoria Schultz, Josefa Dünschede und Alina Lukas qualifiziert.

Die Wettkampfgruppe von Brian Moll nahm erfolgreich am Bergneustädter Sommerschwimmfest statt. Bei 34 Einzelstarts konnten die Schwimmer 31 Podestplätze ergattern.

Einzelne Kinder fuhren kurz vor den Sommerferien nach Bergheim, um dort beim Swans Cup über 200m Freistil anzutreten.

Bei den SBM Freiwasserschwimmfest gingen 8 Overather Schwimmer über 2500m bzw. 5000m an den Start und sicherten sich 5 Gold- und 2 Silbermedailles.

Am ersten Ferienwochenende der Sommerferien fuhren die Wettkampfschwimmer zum beliebten Internationalen Flutlichtpokalschwimmen nach Oelde. Madita und Lotte Biermann, Ben Ley, Carl Moritz Empt und Fabian Schultz sicherten sich einen Finalplatz und duften um 22 Uhr unter Flutlicht am Finale über 200m Lagen an den Start.

Zum Auftakt in die neue Saison nahm die Wettkampfgruppe von Brian Moll am 12. Dräuzler Schwimmfest teil.

Am 13.9. 2015 starteten 50 BSC Schwimmer der Jahrgänge 2000-2009 bei den Bergischen Sprintmeisterschaften im Parkbad Lindlar und sicherten sich grandiose 54 Bergische Sprintmeistertitel, 47 Vizemeistertitel und 44 Bronzemedailles.

Bei den SBM Sprintmeisterschaften Ende September wurden Nele Herkenrath, Lotte Biermann und Felix Reuber Mittelrheinmeister.

Beim Zaosu Challenge Cup, der diesmal im Bonner Nordbad stattfand, war Tizian Kaiser mit 6 Goldmedailles bei 6 Starts besonders erfolgreich.

Bei den Deutschen Mannschaftsmesterschaften der Jugend A-D (DMSJ), sowie der Staffelsichtung Nachwuchs gingen viele BSC Schwimmer an den Start. Justus Kreimeyer sicherte sich mit seiner Mannschaft den NRW-Mannschaftsmestertitel. Ben Ley, Lewin Vach, Philippe Schmitz, Nele Herkenrath, Lotte Biermann, Josefa Dünschede, Alina Lukas und Viktoria Schultz schafften sogar die Qualifikation zum Bundesfinale in Hannover. Gerade für die jüngeren Schwimmer war es der erste Start auf deutscher Ebene.

Beim 24. Stunden Schwimmen im Badino gewannen Sven-Manit Blass, Felix Reuber, Tizian Kaiser, Yannik Lorenz und Fabian Schultz mit gemeinsam erschwommenen 6725m in 20 Minuten das Gruppenschwimmen. Nele Herkenrath wurde, als Schwimmerin des Sichtungsteams des Schwimmverbands NRW, vom Landestrainer Jürgen Verhöltsdonk eingeladen, am Internationalen Sparkassen Schwimmfest in Dortmund (ISDO) teilzunehmen. Über 100m und 200m Rücken erreichte Nele die Silbermedaille.

Zum Abschluss des Jahres 2015 ging es für einige ältere Overather Schwimmer noch zum beliebten Weihnachtsschwimmfest nach Wuppertal.

Außerdem wurde noch ein letzter Wettkampf auf der 50m Bahn geschwommen. In Duisburg Wedau fand das 9. Adventsschwimmfest der Freien Schwimmer Wedau statt, wo zum Abschluss des Jahres viele Medailles und Bestzeiten gesammelt wurden.

Für die Wettkampfschwimmer der Jahrgänge 2004 und jünger fand am 4. Advent das 6. BSC-Nikolausschwimmen im Badino statt.

Die Overather Wettkampfgruppe (WKJ) von Brian Moll wird seit Herbst 2015 von Lena Heyne trainiert und betreut.

Die Wettkampfmanschaften mit den älteren Kindern (WK1 – WK5) wurden bis Ende 2015 von Ulla Sienz und Doris Koschig trainiert und betreut. Ab 2016 trainieren die Kinder bei Ulla Sienz, Ute Heider und Oliver Mohs. Die jüngeren Wettkampfkinder (WK 6- 8) werden von Alexandra Schönbein, Bettina Budweg, Ronja Schönbein und Marvin Kammer geleitet.

In den Osterferien, sowie in den Herbstferien gab es für die Wettkampfkinder ein einwöchiges Trainingslager in Lindlar, Wipperfürth bzw. Düsseldorf.

In den letzten 2 ½ Wochen der Sommerferien hatten die Wettkampfkinder 2006 und älter die Möglichkeit, täglich im Freibad Hoffnungsthal das Training für die neue Saison wieder aufzunehmen. Dies nutzen täglich bis zu 30 Schwimmer.

Zurzeit haben wir im Verein über 100 Wettkampfschwimmer, davon 40 mit Startrecht TPSK.



Alle Wettkampfergebnisse sowie weitere Informationen sind auf der Homepage des BSC veröffentlicht und können dort nachgelesen werden. Zum überwiegenden Teil sind die Berichte auch in der lokalen Presse erschienen.

- **Sportgruppen / Freizeitsport**

In unseren Sportgruppen trainieren zurzeit ca. 200 Kinder und Jugendliche einmal wöchentlich, um ihre Technik und Ausdauer zu verbessern. Es wird auf weitere Abzeichen hingearbeitet und die Freude am Wasser unterstützt.

Verschiedenste Trainer und Übungsleiter bieten an unterschiedlichen Wochentagen Sportgruppen in Rösrath und in Overath an.

Am 22. November 2015 fanden im Badino die 2. BSC Vereinssportmeisterschaften für die Kinder und Jugendlichen der Sportgruppen statt. Alle Schwimmerinnen und Schwimmer konnten sich an diesem Nachmittag mit Gleichaltrigen messen und ihre Schwimffähigkeiten mitgekommenen Eltern und Zuschauern zeigen.

Gestartet wurde immer über 25m. Die Vereinssportmeisterschaften wurden durch zahlreiche Eltern als Kampfrichter und Helfer möglich gemacht.

- **Wassergewöhnung, Anfängerschwimmen**

Ein ganz großer Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Nichtschwimmerausbildung. Hier setzt der BSC hohe Maßstäbe an, ehe ein Kind ein Seepferdchen Abzeichen erwerben kann. Die Organisation des Kurswesens hat Alexandra Schönbein. Zahlreiche Mitarbeiterinnen unterstützen Alexandra Schönbein bei der Schwimmerlernung. In Jahr 2015 fanden in den Sommerferien sechs Intensivkurse „Anfängerschwimmen“ im Freibad Hoffnungthal statt. Ein Kurs umfasste 10 Übungseinheiten. Die Kinder freuten sich über die erworbenen Abzeichen. Der Kurs wurde vom Freibadförderverein und den Stadtwerken Rösrath unterstützt.

In Rösrath wurden im Kalenderjahr 2015 folgende Anfängerabzeichen abgenommen: 63 x Frosch, 73 x Pit Pinguin, 72 x Seepferdchen, 5 x Seehund Trixi, 29 x Piraten, 2 x Olympische Ringe; von den Deutschen Schwimmabzeichen wurde 80 x Bronze, 32 x Silber und 9 x Gold erworben.

In Overath gab es 58 x Frosch, 44 x Pit Pinguin, 23 x Seepferdchen und 9 Seehund Trixi Abzeichen. Es wurden 24 Bronze, Abzeichen erworben.

- **Erwachsenenschwimmen**

In den letzten Jahren ist die Nachfrage nach Kursen für Erwachsene ständig gestiegen. Hier ist sowohl die Technikerlernung gefragt als auch bei fortgeschrittenen Teilnehmern kleine Trainingspläne, um die erlernten Fähigkeiten direkt sinnvoll vertiefen zu können. Daneben gibt es auch die Möglichkeit für Erwachsene, frei zu schwimmen. Diese Möglichkeiten bestehen donnerstags in Overath sowie dienstags im Winter im Rösrath und im Sommer im Freibad Hoffnungthal. Aufgrund der zahlreichen Teilnehmer der Angebote und des damit verbundenen Verwaltungsaufwandes wurden die Kurse in Vereinsangebote überführt. Die Kursteilnehmer wurden Mitglieder im Verein und zahlen jetzt je nach belegtem Zusatzangebot gestaffelte Beiträge. Verantwortlich für das Erwachsenenschwimmen sind Lena Heyne, Ronja Schönbein und Hans-Georg Sienz.

- **Aquafitness**

Im Hallenbad Rösrath werden mittwochs und samstags und im Hallenbad des LVR für Körperbehinderte (Rösrath, Paffrather Weg) montags Aquafitness-Stunden angeboten. Die Stunden sind gut besucht. Verantwortliche Übungsleiter sind Bettina Budweg, Nina Sträßler und Lena Heyne. Die Teilnahme erfolgt im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft.

- **Frühschwimmen Rösrath**

Auf Wunsch der Stadt Rösrath beaufsichtigen Übungsleiter des BSC das Frühschwimmen im Hallenbad Rösrath, damit dieses Angebot den Rösrather Bürgern auch weiterhin zur Verfügung steht. Auch dieses Angebot wird im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft angeboten. Von Januar bis Oktober 2015 wurde das Frühschwimmen donnerstags und freitags angeboten. Aus Kostengründen musste das Frühschwimmen freitags ab November 2015 eingestellt werden. Es findet nun nur noch donnerstags statt und ist gut besucht. Verantwortliche Übungsleiterin ist Claudia Mahnert.

- **Schulwettkämpfe; Englandwettkampf**

Bei den Rösrather Stadtmeisterschaften der Schulen im Schwimmen am 21. Juni 2015 im Freibad Hoffnungthal wurden wieder die Sieger gekürt.

Schnellste Schwimmerin in diesem Jahr war Maleen Pogoda, die in allen Disziplinen die schnellste Zeit erzielte. Die Titel bei den Herren sicherte sich Marvin Kammer.

Die Overather Schwimmer nahmen mit weiteren Schülern des Paul Klee Gymnasiums an den Kreismeisterschaften im Schwimmen teil. Beide Mannschaften qualifizierten sich für die NRW Meisterschaften in



Wuppertal. Die Jungen erreichten hier einen tollen 3. Platz. Die Mädchen mussten ihren Start aufgrund von Krankheitsfällen leider absagen.

Beim Englandwettkampf, der am 25.10.2015 bei uns im Overather Badino stattfand, konnte der Wanderpokal in Overath bleiben.

Bericht über die Veranstaltungen im Jahr 2015 (Claudia Mahnert)

Unser geplantes Sommer- und Grillfest 2015 am Sportlerheim Cyriax fiel wegen Stark- und Dauerregen wortwörtlich ins Wasser. Nun musste ganz schnell eine Alternative gefunden werden. Nachdem einige Telefonate getätigt wurden, haben wir uns für die Scheider Tenne entschieden. Eine reibungslose Telefonaktion hat alle Schwimmer/innen und Eltern am Nachmittag in die Scheider Tenne gelockt. Im Trockenen konnte hier mit viel Spass gegrillt und gefeiert werden. Unser diesjähriges Sommerfest wird bei schönem Wetter an gewohnter Stelle am Cyriax sein, bei schlechtem Wetter nutzen wir die Alternative Scheider Tenne. Geplant ist der Termin Montag, der 04.07.2016, ab 17.00 Uhr am Sportlerheim Cyriax.

Vom 24.10. bis 30.10.2015 waren 33 englische Freunde aus Colne Valley wieder zu Gast beim Bergischen Schwimmclub. Unter der Leitung von Helen Smith, Peter Bradbury, Catherine Cannon, Sarah Avery, Julie Askham sowie David Peace kamen 27 junge Schwimmer und Schwimmerinnen nach Overath und.

Der stellvertretende BSC-Vorsitzende Eckhard Schultz und die Sportwartin Judith Schmitz hatten ein interessantes, jugendgerechtes Programm vorbereitet.

Der Samstagnachmittag und Sonntag standen zur freien Verfügung für die Gastgeber mit ihren Gästen. Am Sonntagabend trafen sich alle zur traditionellen Swimming Gala im Badino in Overath. Nach dem Einmarsch der Mannschaften und der Begrüßung mit den jeweiligen Schlachtrufen starteten spannende Rennen in allen Disziplinen. Die beiden Teams feuerten Ihre Schwimmer mit großer Begeisterung an, galt es doch, die begehrte „Trophy“ für den Gesamtsieg zu ergattern. Der BSC als Gastgeber konnte am Ende den Heimvorteil nutzen und wurde Pokalsieger.

Am Montag besuchten die englischen Gäste den MoveArtistic Park in Köln Vogelsang und nahmen am Nachmittag an einer geführten Besichtigung des Kölner Doms teil. Am Dienstagvormittag stand ein Schulbesuch beim PGK Overath auf dem Programm. Die englischen Jugendlichen sollten einen Eindruck vom deutschen Schulbetrieb erhalten. In Abstimmung mit dem Schulleiter Herr Wesche konnten die englischen Gäste in drei Klassen altersentsprechend für zwei Schulstunden am Unterricht teilnehmen. Die Lehrerinnen und Lehrer hatten diese Stunden (Englisch, Sport, Physik) besonderes vorbereitet, so dass die englischen Gäste zusammen mit den deutschen Schülerinnen und Schülern zwei interessante und aufschlussreiche Stunden erleben konnten. Am Nachmittag war Toben und Planschen im Troisdorfer AGGUA angesagt. Abends trafen sich die Gäste und Gastgeber mit ihren Familien in der Overather Bowling Lounge. Alle Bowlingbahnen standen zur Verfügung, so dass nach Herzenslust die Kugel gerollt werden konnte. Am Mittwoch erfolgte der obligatorische Besuch im Phantasialand. Am Donnerstag war nach dem Besuch des „Glowing Rooms 3D Golf“ Zeit zum Shoppen in Köln. Den Abschluss der Besuchswoche bildete der Abschlussabend unter dem Motto „affrocke“ im Kulturbahnhof in Overath. Nach der Begrüßung der Gäste, sprach der Vorsitzende Hans-Georg Sienz den Gasteltern, der Stadt Overath und den Organisatoren und Helfern seinen Dank für die vielfältige Unterstützung dieser Partnerschaftsveranstaltung aus. Es folgten die Siegerehrung der Swimming Gala, die Ansprache der englischen Vorsitzenden Helen Smith und die Reden der Mannschaftsführer beider Schwimmteams Beth Roberts, Kim Schäfer und Yannick Lorenz. Die englischen Gäste bedankten sich für die schöne Woche in Deutschland und die herzliche Aufnahme in den Gastfamilien. Die englische Vorsitzende Helen Smith lud den BSC für das Jahr 2016 herzlich nach Colne Valley in England ein. Während des gemeinsamen Abendessens mit Fritten, Currywurst und Nachtischbuffet präsentierte die BSC-Jugend ihren selbst produzierten Film vom Englandbesuch 2014 in Colne Valley.

Nach dem „offiziellen Teil“ und dem Abendessen wurde der Tanzbereich freigeräumt. Eva Schmidt, Tanzlehrerin für Zumba, übernahm die Regie und führte in Schrittfolgen und Bewegungen des Zumba-Tanzens ein. Die Begeisterung bei Jung und Alt war groß und die Tanzfläche bis zum Ende der Veranstaltung gegen 23:00 Uhr gut gefüllt. Am 30.10. morgens fuhren die englischen Gäste nach einer viel zu schnell vergangenen Woche zurück nach England.

Bericht des Kassenwirts über das Jahr 2015 (Mario Lorenz)

Die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2015 entsprachen überwiegend den Planungsansätzen aus dem Vorjahr. Dieses Jahr war geprägt von einer schwierigen Personallage mit einigen Wechseln, einer längeren Erkrankung und Umstrukturierungen im Schwimmbetrieb, auch bedingt durch den längeren Ausfall des Schwimmbades Paffrather Straße in Rösrath. Erfreulich war, wie im Vorjahr, die Mitgliederentwicklung sowie eine konstante Kostensituation bei den Bädern in Overath und Rösrath. Durch die Einführung einer neuen Verwaltungssoftware erhoffen wir uns zukünftig Aufwandsersparnisse im ehrenamtlichen Bereich, sowie den bezahlten Tätigkeiten. In



2015 konnten je ein Oster- und ein Herbsttrainingslager durchgeführt werden, die bis auf einen kleinen Zuschuss des Vereins kostendeckend gegenfinanziert waren. Buchungstechnisch gab es Verschiebungen der Ausgaben z.B. für Anschaffungen hin zu den sonstigen Ausgaben.

Hier muss zukünftig auf bessere Kommunikation und Zuordnung zu Kostenstellen geachtet werden. Die Beiträge an andere Vereine sind, ähnlich wie in den Jahren zuvor, auch in diesem Jahr wieder gestiegen. Hier soll in Zukunft genauer geprüft werden, ab welchem Alter und welcher Trainingsbereitschaft Sportschwimmer die Empfehlung für das TPSK Startrecht erhalten.

Die Einnahmen konnten 2015 im Vergleich zum Vorjahr, bereinigt um die Englandfahrt 2014, weiter gesteigert werden. Hier kamen die Mitgliederzuwächse, die Beitragserhöhung im 2. Halbjahr, sowie Mehreinnahmen im Bereich der Schwimmerlernung zum Tragen. Erstmals sind auch Einnahmen aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb verzeichnet, da hier vom Finanzamt ein Ausgleich der Ausgaben für die Englandfahrten gefordert wird. Insgesamt wurden Einnahmen von rund 162.000,- verbucht, was einer Steigerung (ohne England) von ca. 3,9% entspricht.

Weniger erfreulich ist der deutliche Anstieg der Ausgaben in 2015. Die Personalkosten konnten, aus oben genannten Gründen, nicht wie im Budget geplant gesenkt werden und stiegen in ähnlichem Umfang wie in den vorangegangenen Jahren um rund 3%. Bei den Beiträgen anderer Vereine war wieder eine deutliche Steigerung der Kosten von etwas mehr als 3.000,- zu verzeichnen. Wie oben schon erwähnt gab es bei der Buchung Verschiebungen zu den sonstigen Ausgaben, wobei der deutlich höhere Betrag auch einigen Anschaffungen geschuldet ist. Hierzu gehören zum Beispiel Sitzbänke für den Vorraum sowie neue Leinen für das Schwimmbad Scharrenbroicher Str. in Rösrath. In Summe bedeutet das auf der Ausgabenseite ca. 170.000,-

In der Bilanz für 2015 muss somit ein Minus von nahezu 8.000,- ausgewiesen werden, was zeigt, dass der Gedanke, im letzten Jahr die Beiträge leicht zu erhöhen, der Richtige war. So wurde das Vereinsvermögen in größerem Umfang abgeschmolzen wie geplant, wobei der Verein sich insgesamt, auch durch die steigenden Mitgliederzahlen, weiterhin in einer gesunden Finanzsituation befindet. Sollte jedoch im laufenden Jahr entgegen der Erwartungen eine ähnliche Unterdeckung eintreten wie in 2015, muss über weitere Maßnahmen wie z.B. eine Beitragserhöhung nachgedacht werden.

Der Kassenbericht 2015 und das Budget 2016 sind als Anlage C1-C4 beigefügt.

Bericht Vorstands- und Verwaltungsarbeit 2015 (Eckhard Schultz)

Es fanden zwölf Vorstandssitzungen statt. Neben den allgemeinen Verwaltungstätigkeiten waren der Trainingsbetrieb, das Personalwesen, allgemeine Mitgliederangelegenheiten, die Planung von Trainingslagern sowie der Besuch unserer englischen Freunde aus Colne Valley/ England Diskussionspunkte in den Vorstandssitzungen.

Weitere Schwerpunkte der Vereinsarbeit lagen:

- In der Auswahl einer neuen Vereinssoftware die uns zukünftig die Datenverwaltung erleichtern soll. Durch kompatible Interfaces können Daten nun besser intern gegliedert und ausgewertet, sowie ohne Doppelarbeit ins Rechnungswesen überführt werden.
- In der Umstellung der Softwarebasis unserer Homepage auf die aktuelle Joomla und PHP Version. In diesem Zuge ist die Verantwortung für die Homepage auf Mario Lorenz übertragen worden. Durch ein Zusatztool ist eine automatische Aktualisierung der Facebook Seite möglich.
- In der Aktivierung der URL www.bsc68.de.
- In der Unterstützung der Sparkommission Nr.2 (Bildung, Schulen, Ganztage, Zweckverbände, Berufsschulen und Volkshochschule, incl. Musikschule, Sportförderung, Badino) in der die Mitglieder die Variante des bisherigen Betriebes des Badino aus -wirtschaftlicher und gesellschaftspolitischer Sicht weiterhin als sinnvollste Variante festgestellt haben.

Ich möchte mich hier nochmals ausdrücklich bei Mario Lorenz für den Einsatz bei der Auswahl der Software, der Umstellung und Pflege der Homepage sowie der Reaktivierung der URL bedanken.

Der Bergische Schwimmclub beteiligte sich aktiv am Gemeinwesen durch Planung und Durchführung der Stadtmeisterschaften in Rösrath und der Schulmeisterschaften.

Alle derzeit vom BSC genutzten Trainingsbäder (Hallenbad Overath/ Rösrath/ Freibad Hoffnungsthal) sind in einem relativen guten Zustand und bieten gute Voraussetzungen für den Schwimmbetrieb des Vereins.



Für den Vorraum des Hallenbades Rösrath wurden gemeinsam mit der DLRG Rösrath drei stabile Sitzbänke neu angeschafft, damit sich die Teilnehmer an den Vereinsstunden dort leichter die Schuhe an- und ausziehen können und wartende Eltern sich dort hinsetzen können. Im Jahr 2016 soll der BSC Schaukasten am Hallenbad Rösrath erneuert werden.

Die Zusammenarbeit mit Stadtwerken und den anderen ansässigen Schwimmvereinen findet weiterhin statt. Die Stadtwerke unterstützen uns mit Ressourcen bei der Durchführung von Aktionstagen und vereinsinternen Vergleichswettkämpfen.

Kritisch zu erwähnen ist, dass der BSC68 erstmalig seit über 40 Jahren für die Ausrichtung der Vergleichswettkampfes mit unserem Städtepartnerschaftsschwimmverein aus Colne Valley Gebühren für jeden eigenen Schwimmer an die Stadt abführen musste. Wir werden hier das Gespräch mit den Vertretern des Städtepartnerschaftsausschusses suchen müssen.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Dietmar Reuber berichtete über die gemeinsam mit dem zweiten Kassenprüfer Sven Haag durchgeführte Kassenprüfung, welche ohne Beanstandungen erfolgte. Er lobte dabei die sehr gute und akkurate Kassenführung durch den Kassenwart. Der schriftliche Bericht liegt als **Anlage D** diesem Protokoll bei.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer Dietmar Reuber beantragte die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wurde von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig entlastet.

TOP 6: Neuwahl der Kassenprüfer:

Als neue Kassenprüfer wurden die Vereinsmitglieder Dietmar Reuber und Sven Haag vorgeschlagen. Sven Haag war selber bei der Versammlung nicht anwesend. Dem Vorsitzenden Hans-Georg Sienz lag eine schriftliche Erklärung vor, dass Sven Haag das Amt im Falle seiner Wahl annehmen wird (**Anlage E**). Die Mitgliederversammlung wählte Dietmar Reuber und Sven Haag einstimmig mit einer Enthaltung zum Kassenprüfer. Dietmar Reuber nahm die Wahl an.

TOP 7: Festsetzung der Mitgliedsbeiträge:

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung die Beibehaltung der aktuellen Mitgliedsbeiträge vor, wobei wie angekündigt der Sonderbeitrag SB3 ab dem 01.07.2016 in den Sonderbeitrag SB2 überführt werden soll. Das Ziel ist es, einen altersunabhängigen Sonderbeitrag für Wettkampfschwimmerinnen und –schwimmer mit dem Startrecht Bergischer Schwimmclub zu erreichen. Dadurch soll Verwaltungsaufwand reduziert werden, da auch keine Änderung wegen der Erreichung der Altersgrenze mehr erforderlich ist. Der Vorschlag des Vorstandes zur Beibehaltung der aktuellen Mitgliedsbeiträge und zur Überführung des Sonderbeitrags SB3 in den Sonderbeitrag SB2 ab dem 01.07.2016 wurde einstimmig mit 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 8: Anträge:

Es waren keine Anträge an die Mitgliederversammlung eingegangen.

TOP 9: England

Der Bergische Schwimmclub wird in der Zeit vom 08. bis 14. Oktober 2016 die englischen Freunde in Colne Valley besuchen. Die Organisation und Leitung der Fahrt wird Sven Haag übernehmen. Die BSC Gastgeberfamilien des Jahres 2015 haben die Ausschreibung bereits erhalten. Die Verteilung an weitere BSC Mitglieder ab 10 Jahren wird in Kürze erfolgen. Der Vorstand bittet Interessenten an der Fahrt nach England um zeitnahe Rückmeldung.

TOP 10: Verschiedenes

Es bestanden keine weiteren Anmerkungen aus der Mitgliederversammlung. Der Vorsitzende Hans-Georg Sienz bedankte sich bei allen Mitgliedern, Eltern und Gästen für ihr Erscheinen.

Die Sitzung endete um 21:00 Uhr.



Anlagen:

- A) Anwesenheitsliste Mitglieder
- B) Anwesenheitsliste Gäste u. Eltern
- C) Kassenbericht 2015 und Budget 2016
- D) Bericht Kassenprüfer
- E) Erklärung Sven Haag